



Trainee Convention 2009: „Viele Wege führen zum Erfolg“

Wien, 30.6.2009 – Rund 100 Trainees und ehemalige Trainees folgten am Freitag, 26.6.2009, der Einladung von TraineeNet zur Convention im Haus der Industrie. Die diesjährige Veranstaltung der Netzwerkplattform von Trainees für Trainees stand ganz im Zeichen des Themas „Karrierewege“. Eröffnet wurde das Event, das heuer zum zweiten Mal seit seinem Bestehen stattgefunden hat, von Christine Marek (Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend) und Andreas Prenner (Industriellenvereinigung). Neben einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion wurden zahlreiche Vorträge sowie die Möglichkeit zum Kontakte knüpfen und pflegen geboten.

„Die besten Köpfe in schwierigen Zeiten halten“, diese Notwendigkeit betonte Andreas Prenner, Leiter des Bereichs für Personal und Finanzen bei der Industriellenvereinigung, in seinen Eröffnungsworten. Christine Marek unterstrich die Möglichkeit des Meinungs- und Erfahrungsaustauschs in Netzwerken, der wesentliche Entscheidungshilfe in beruflichen Entwicklungsfragen sein kann. „Netzwerke sind in der heutigen Berufswelt wichtiger denn je: Zusammen mit guten Verbindungen, dem nötigen Know-how, sozialer Intelligenz und ein bisschen Glück sind die wichtigsten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Karriereweg gegeben“, so die Staatssekretärin.

„Karrieren sind nicht planbar“

In der Podiumsdiskussion, in der Themen rund um die individuelle und zielorientierte Karrieregestaltung angesprochen wurden, diskutierte Johanna Zugmann (Die Presse) mit Barbara Schalk-Steiner (Siemens), Jochen Borenich (T-Systems), Wolfgang Bretschko (Styria Medien AG), Franz Nigl (ÖBB) und Willi Opitz (Weingut Maria und Willi Opitz). In einem Punkt waren sich die Podiumsgäste, die auch ihre eigenen Erfahrungen in die Debatte einbrachten, einig: Karrieren sind nicht planbar. In einer hochgradig globalisierten und beschleunigten Arbeitswelt zählen vor allem gute Netzwerke immer mehr zu den Karriere-Musts. Allerdings sind sie nicht der alleinige Garant für Erfolg: Gut ausgebildete Sachkenntnisse und vielseitige Kompetenzen sind ebenso von Bedeutung für berufliches Vorankommen wie die „richtigen Kontakte“.

Trainee Convention als Möglichkeit zum Networking

Die Trainee Convention, ein Format das im Jahr 2008 seine Premiere feierte, soll Hochschulabsolventen, die sich für einen Berufseinstieg im Rahmen eines Traineeprogramms entschieden haben, die Möglichkeit zum Networking und zum Erfahrungsaustausch geben. „Wir freuen uns über das große Interesse von Trainees, die auch heuer wieder aus ganz Österreich zu unserer Veranstaltung angereist sind. Das positive Feedback, das wir von allen Seiten erhalten, ist Bestätigung und Motivation zugleich“, so Stefan Lienhart, Obmann von TraineeNet.

Vereinsgründung für unabhängige Strukturen

Hinter dem Event für die Berufseinsteiger steht ein Team von Trainees und ehemaligen Trainees, die aus den unterschiedlichsten Branchen und Unternehmen kommen, und zusammen alle Aufgaben rund um die Organisation und Weiterentwicklung der Netzwerkplattform wahrnehmen: Ein Vorhaben, das ohne die Unterstützung zahlreicher Helfer nicht möglich wäre. „Wir möchten uns im Zuge der Trainee Convention 2009 vor allem bei unseren Sponsoren und Förderern bedanken, die uns seit Beginn an unterstützen“, so Joanna Pyrek, stellvertretende Obfrau der Netzwerkplattform. Mit der Vereinsgründung, die vor knapp einem Jahr erfolgte, wurden unabhängige Strukturen geschaffen, die die Durchführung von Veranstaltungen sowie die Zusammenarbeit mit Partnern erleichtert haben.

Foto: TraineeNet Kernteam mit Staatssekretärin Christine Marek – Fotorechte: Atelier Sichtbar

Weitere Information unter

www.traineeenet.at

Xing Gruppe

www.xing.com/trainees_austria

Für Rückfragen

Miriam Daill

TraineeNet

E-Mail: miriam.daill@traineeenet.at

TraineeNet

TraineeNet ist eine Netzwerkplattform von und für Trainees. Hochschulabsolventen aus ganz Österreich, die sich bei ihrem Karrierestart für ein Traineeprogramm entschieden haben, können hier in einem unabhängigen Rahmen zusammenkommen, um sich mit unterschiedlichen Menschen, mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen und unterschiedlichen Fähigkeiten und Interessen zu treffen und so die Voraussetzung für den Aufbau eines branchenunabhängigen Netzwerks zu schaffen. Die Bedeutung von Netzwerken in einer globalen, vernetzten Welt, die sich schnell verändert und hohe Anforderungen an die Social Skills ihrer Akteure stellt, ist unumstritten. TraineeNet versteht sich als Community, die auf diese Entwicklung eine Antwort gibt. Ziel von TraineeNet ist es, das Knüpfen von Kontakten – auch außerhalb des eigenen Unternehmenshorizonts – zu ermöglichen.